

Miriam Mashkooi, Richildis Wälter

(15) Stärkung der eHealth Literacy älterer Menschen

Der Erhalt der Gesundheit und die Bewältigung (chronischer) Krankheit im Alter sind mit vielfältigen Herausforderungen verbunden und verlangen zahlreiche Kompetenzen im Umgang mit Gesundheitsinformationen ab, die insbesondere im digitalen Bereich nicht selbstverständlich vorausgesetzt werden können. Die Förderung der eHealth Literacy Älterer ist daher von großer Bedeutung. Die Herausforderungen für eine Intervention zur Stärkung der eHealth Literacy älterer Menschen werden in diesem Beitrag diskutiert.

Literatur- und Quellenangaben:

Marstedt, G. (2018): Das Internet: Auch Ihr Ratgeber für Gesundheitsfragen? Bevölkerungsumfrage zur Suche von Gesundheitsinformationen im Internet und zur Reaktion der Ärzte. Bertelsmann Stiftung: Gütersloh.

Neter, E. & Brainin, E. (2012): eHealth literacy. Extending the digital divide to the realm of health information. Journal of medical Internet research, 14(1), e19.

Schaeffer, D., Vogt, D., Berens, E.-M. & Hurrelmann, K., (2016): Gesundheitskompetenz der Bevölkerung in Deutschland. Ergebnisbericht. Universität Bielefeld: Bielefeld.

Statistisches Bundesamt (2018): Private Haushalte in der Informationsgesellschaft. Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien. Fachserie 15 Reihe 4. Statistisches Bundesamt: Wiesbaden.

Kontakt

Miriam Mashkooi

Universität Bielefeld, Fakultät für Gesundheitswissenschaften
Universitätsstraße 25
33605 Bielefeld
Tel.: 0521/106-67142, E-Mail: mashkooi@uni-bielefeld.de

Richildis Wälter

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bielefeld e. V., Geschäftsbereich Altenhilfe und soziale Hilfen
Mercatorstr. 10
33602 Bielefeld

Tel.: 0521/52089-20, E-Mail: r.waelter@awo-bielefeld.de